

CHRONIK

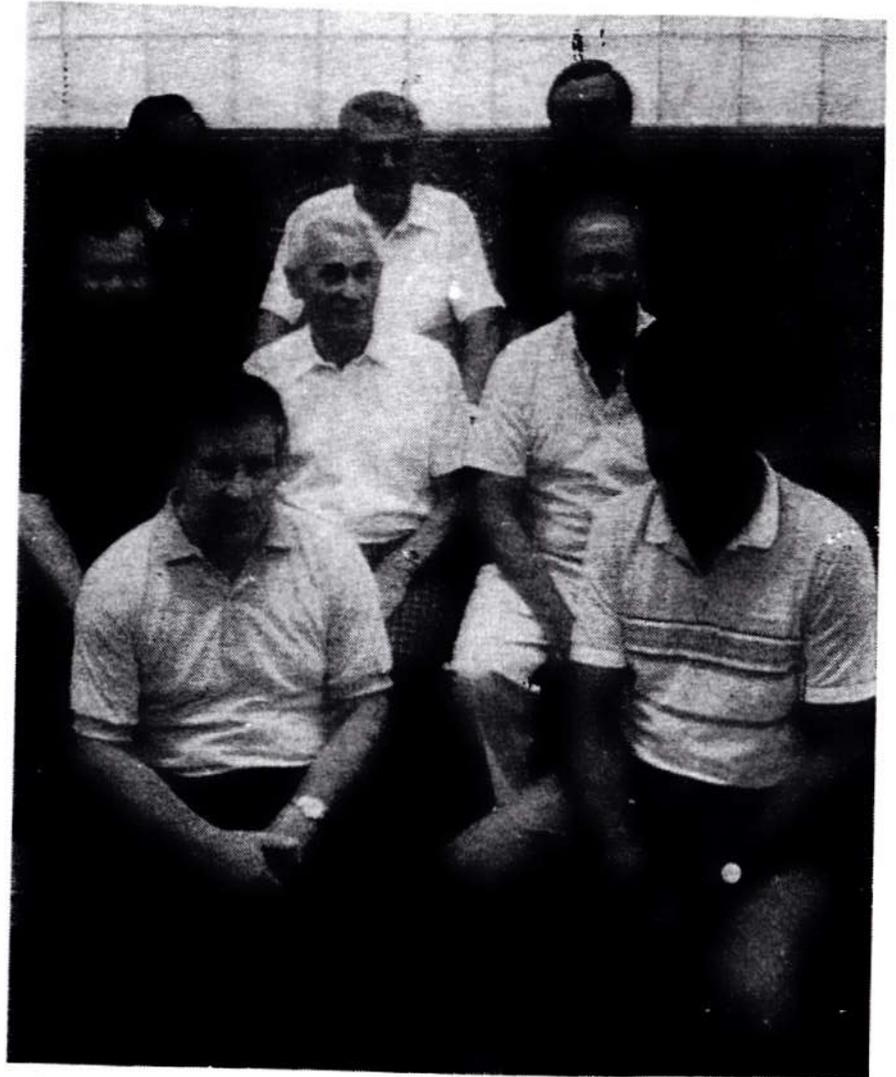
Tischtennis

im
TSU Lang-Göns e.V.



Die Gründer,

die über 25 Jahre der Tischtennisabteilung die Treue gehalten haben,
heute



Hinten von links : Gerhard Mohr, Heiner Frank, Hans Schaub
Mitte von links : Karl-Heinz Hinn, Karl Kolmer, Gerhard Rompf
Vorne von links : Rudi Krämer, Gerhard Weil



und
damals...



Frank, Heinrich

Hinn, Karl-Heinz



Kolmer, Karl



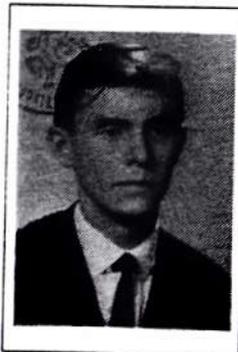
Krämer, Rudi



Mohr, Gerhard



Rompf, Gerhard



Schaub, Hans



Weil, Gerhard

Gründer der Abteilung Tischtennis

Nr.	Name, Vorname	Eintritt	Unterschrift
1	Decker, Kurt	17.2.64	Prinz Decker
2	Rompf, Willi	"	W. Rompf
3	Ulm, Klaus	"	Klaus Ulm
4	Schaub, Hans	"	Hans Schaub
5	Krämer, Rudi	"	Rudi Krämer
6	Rompf, Gerhard	"	G. Rompf
7	Senger, Walter	"	W. Senger
8	Jänicke, Walter	"	W. Jänicke
9	Kolmer, Karl	"	K. Kolmer
10	Heinrichs, Walter	"	W. Heinrichs
11	Meier, Klaus	"	Klaus Meier
12	Konze, Rudi	"	Rudi Konze
13	Beppler, Ernst	"	E. Beppler
14	Brückel, Willi	1.3.64	W. Brückel
15	Meister, Dieter	"	Dieter Meister
16	Bergb, Hans	"	H. Bergb
17	Sauerbier, Klaus	"	Klaus Sauerbier
18	Rüch, Erwin	"	E. Rüch
19	Spelkus, Herbert	"	H. Spelkus
20	Hinn, Karl-Heinz	"	K. Hinn
21	Bopf, Hans-Walter	"	H.-W. Bopf
22	Porcher, Rudolf	"	R. Porcher
23	Weil, Gerhard	"	G. Weil
24	Lauber, Erwin	"	E. Lauber
25	Weil, Karl-Heinz	"	K. H. Weil
26	Fimend, Rolf-Dieter	"	R. D. Fimend
27	Frank, Heinrich	"	H. Frank
28	Mohr, Gerhard	"	G. Mohr
29	Brauer, Gerd	"	G. Brauer
30			

Chronik der Tischtennisabteilung

Im Jahre 1949 - vielleicht auch schon etwas früher - muß es in Langgöns bereits eine Hobbygruppe von Tischtennispielern gegeben haben. Als nämlich im gleichen Jahr Karl Kolmer nach Langgöns heiratete und ihm kurze Zeit später seine Mannschaftskameraden von Leihgestern folgten, um in Langgöns Tischtennis zu spielen, wurde unter der Führung von u.a. Lehrer Rudolf Günther eine Tischtennisabteilung gegründet, die sich dem Radsportverein anschloß. Ein Anschluß an den TSV scheiterte damals an den unterschiedlichen Auffassungen und Meinungen innerhalb des Vereinsvorstandes.

Nach ca. 2-3 Jahren löste sich die TT-Abteilung auf, als es zu Schwierigkeiten bei der Benutzung der alten Turnhalle kam. Die Spieler aus Leihgestern und auch einige Langgönsler schlossen sich daraufhin dem TV Großen-Linden an. Auch in Langgöns wurde dann noch weiter Tischtennis gespielt, doch es sollte lange dauern, bis wieder eine eigene Abteilung gegründet und an einer Verbandsrunde teilgenommen werden konnte.

Ende der 50er wurde im Keller des ehemaligen Gemeindehauses (heute evang. Kindergarten) wieder intensiv Tischtennis gespielt. Einige junge Männer wie Sigurd Amend, Willi Brückel, Karl Heinz Hinn, Rudi Krämer, Erwin Lauber, Gerhard Rompf, Gerhard Weil, Karl Heinz Weil und andere trafen sich regelmäßig in diesem Keller, um ihre damals noch bescheidenen Tischtenniskünste miteinander zu messen.

Als dann immer mehr Interessierte wie Rolf Dieter Amend, Hans Bergk, Karl Kolmer, Hans Schaub und viele andere dazukamen, wurden die Wartezeiten an der Platte naturgemäß immer länger. Sehr oft saßen auf den Bänken neben der Platte 6-8 Spieler und fieberten ihrem Einsatz entgegen. Doppel konnten überhaupt nicht gespielt werden, weil der Keller zu eng dafür war. Großgewachsene Spieler mußten aufpassen, damit sie nicht unfreiwillig mit der Kellerdecke Bekanntschaft machten. Aber dennoch waren alle, die damals dort spielten, begeistert und dankbar für die Spielmöglichkeit.

Die Stimmen derer, die nun endlich wieder eine eigene Abteilung gründen wollten, wurden immer lauter. Als dann im Saal des Gasthauses Gambrinus eine Platte aufgestellt wurde, sprach sich das schnell herum, und es dauerte nicht lange, bis sich ca. 30 Sportler aus den verschiedensten Bereichen, vorwiegend aus den Abteilungen Handball und Fußball, dort trafen und heiße Gefechte austrugen.

Am 17. Februar und 1. März 1964 war es dann soweit - die TT-Abteilung des TSV Lang-Göns e.V. wurde gegründet. Als Vertreter des TSV-Vorstandes war der spätere 1. Vorsitzende Hans Schirmer anwesend. Gewählt wurden zum Abteilungsleiter Walter Heinrichs, zum Stellvertreter Karl Kolmer, zum Schriftführer Rudi Krämer und zum Kassenwart Gerhard Rompf.

Ende 1964 wurde der neuen Abteilung von der Gemeinde gestattet, auf der Empore der Sport- und Kulturhalle zu trainieren. Vom damaligen stellvertretenden Abteilungsleiter Kolmer wurden daraufhin in einer "Nacht- und Nebelaktion" 2 Herren- und 1 Jugendmannschaft zur Verbandsrunde 1964/65 angemeldet.

Die 1. Herren-Mannschaft (HeM) spielte in der Kreisklasse B in der Besetzung Gerhard Mohr, Schaub, Hinn, Rompf und Ersatzspieler Kolmer und konnte sich auf Anhieb - die blitzblank gebohnerte Empore war sicher ein Heimvorteil - in der Klasse behaupten. Die 2. HeM, die mit Krämer, K.H. Weil, G. Weil, Heinrichs und Ersatzmann Brückel antrat, belegte in der B-Klasse leider nur den letzten Platz und mußte daher in die C-Klasse absteigen. Von der Jugend-M., die mit Eberhard Döring, Klaus Ulm, Hans Murk und Rudolf Porcher spielte, ist kein Tabellenplatz bekannt.

Schon 1965/66 konnte die 1. HeM mit dem 3. Platz bei den Kreispokalspielen eine erste Urkunde erringen. Während die 2. HeM es ihr in der Kreisklasse C 1966/67 nachmachte, wurde die 1. HeM sogar Kreispokalsieger in der Kreisklasse B. Als 1967/68 erstmals 3 Herren-, 1 Mädchen- und 2 Jungen-Mannschaften zur Verbandsrunde antraten, errang die 1. HeM mit den Akteuren Karl Willi Winter, Schaub, Hinn, Krämer, G. Mohr und Bodo Kamin ihren bis dahin größten Erfolg. Sie wurde mit 36:0 Punkten und einem Verhältnis von 162:15 Spielen Gruppensieger in der Kreisklasse B-West und holte auch den Kreismeistertitel mit einem 9:2 im Entscheidungsspiel gegen die TSG Wieseck nach Langgöns. Leider blieb ihr durch eine Neueinteilung der Klassen der Aufstieg zur Kreisklasse A dennoch versagt.

1968 verlassen wir die beengten Verhältnisse der Sport- und Kulturhalle. Nun können wir unser Training und unsere Verbandsspiele in der damals neu erbauten Sporthalle durchführen.

Nachdem unsere 2. HeM 1968/69 Kreispokalsieger der Kreisklasse D werden konnte, dauerte es dann bis 1971/72 bis wieder von Titelerfolgen berichtet werden kann. Die 1. HeM wurde in der Aufstellung Werner Köberle, Schaub, Hinn, Murk, Krämer und G. Mohr Kreispokalsieger, Meister der Kreisklasse B-West und damit endlich auch Aufsteiger zur Kreisklasse A.

1972/73 meldeten wir erstmals eine Damen-Mannschaft. Die 2. HeM wurde mit Mohr, Murk, Edwin Vowinkel, Döring, Wolfgang Hiemer, Rompf und Bodo Kamin Meister der Kreisklasse C-Ost und Aufsteiger zur KKL B. Die 3. HeM mit Willi Thorn, Herbert Brückel, Kolmer, Roland Liebert und Hans Martin Seitz erreichte die Meisterschaft in der Kreisklasse D und damit den Aufstieg zur Kreisklasse C.

Am 7. Juli 1974 gewinnt Deutschland in München in einem packenden Endspiel mit 2:1 gegen Holland und wird zum zweiten Mal Fußball-Weltmeister.

Im dritten Jahr ihrer Zugehörigkeit zur Kreisklasse A konnte sich die 1. HeM 1974/75 in der Besetzung Köberle, Schaub, Peter Metzger, Hinn, Bernd Gewiese und Wolfgang Turba für die Spiele auf Bezirksebene qualifizieren. Sie errang die Meisterschaft der Kreisklasse A und damit den Aufstieg zur Bezirksklasse. Während im selben Jahr eine weitere (4.) Herren-Mannschaft gemeldet wurde, stieg die 3. HeM durch einen 3. Platz und eine Neueinteilung der Klassen in die Kreisklasse B auf.

Nachdem zwischenzeitlich die Abteilung durch die Zugänge von Ernst Huslik, Günther Kuhn und Rudi Weber aus Kirchgöns und von Michael Daube, Manfred Hendrich, Manfred Ortwein und Hans-Ulrich Theiss vom KGRZ Gießen verstärkt und dadurch eine 5. HeM gemeldet wurde, konnte schließlich 1976/77 die Damen-Mannschaft mit u.a. Barbara Schaub, Monika Hiemer und Gaby Klös die Meisterschaft in der überkreislichen A-Klasse erringen und in die Bezirksklasse aufsteigen.

1977/78 sollte das bis dahin erfolgreichste Jahr seit Bestehen der Abteilung werden. Es konnte durch zahlreiche weibliche Neuzugänge eine 2. Damenmannschaft und mit der 6. eine weitere HeM gemeldet werden. Die 4. HeM wurde Meister der Kreisklasse C-Mitte und Aufsteiger zur Kreisklasse B, die 2. HeM wurde 5. in der Kreisklasse A und durch Klassenneueinteilung Aufsteiger zur Bezirksklasse und die 1. HeM wurde schließlich mit Henning Sievers, Schaub, Metzger, Köberle, Turba und Gewiese - mit nur einer Niederlage - Meister der Bezirksklasse und damit erstmals Aufsteiger zur Gruppenliga. Obwohl die 1. DaM den Abstieg aus der Bezirksklasse leider nicht vermeiden konnte, war es trotzdem eine tolle Saison für die ganze Abteilung.

Geschwächt durch den Abgang von Sievers konnte die 1. HeM 1978/79, im 1. Jahr in der GL, den Klassenerhalt nicht schaffen und mußte in die neu geschaffene Bezirksliga absteigen. Die nur knapp aufgestiegene 2. HeM

überraschte äußert angenehm und belegte auf Anhieb einen hervorragenden 7. Platz. Unsere 3. HeM wurde sogar Meister in der Kreisklasse B-West und stieg in die Kreisklasse A auf, die sie jedoch schon 1979/80 wieder verlassen mußte, punktgleich mit dem Vorletzten, aber schlechter im direkten Vergleich.

Am 5. Juli 1980 wird ein TT-Ländervergleichskampf für Mädchen und Jungen, Schülerinnen und Schüler in Langgöns durchgeführt. In der Mannschaft Hessens stehen aus unserem Kreis Anja Spengler und Heidi Bender vom TV Großen Linden und bei den Schülern ein gewisser Jörg Roßkopf, der 1989 in der Dortmunder Westfalenhalle zusammen mit seinem Partner Steffen Fetzner überraschend Weltmeister im Doppel wird.

Die Saison 1980/81 sollte an Erfolgen sogar 77/78 noch übertreffen. Die 1. HeM mit Schaub, Metzger, Gewiese, Otto Härter, Turba und Günter Domes wurde Meister der Bezirksliga-Süd, stieg erneut in die GL auf und erreichte außerdem noch bei den Bezirkspokalspielen den 2. Platz. Noch erfolgreicher war unsere 2. HeM, die in der Bezirksklasse ebenfalls den 2. Platz bei den Bezirkspokalspielen erreichte und dazu in der Aufstellung Rainer Mohr, Hiemer, Gunther Schmidt, Krämer, Burkhard Ulm, Jürgen Witzke und Wolfgang Oelrich mit 11 Punkten Vorsprung unangefochten Meister der Bezirksklasse und Aufsteiger in die Bezirksliga wurde.

In 1981/82 gelang der 3. HeM mit Hans Steinmetz, Witzke, Ulm, Murk, Uwe Kutscher und Georg Schneider der Gruppensieg in der Kreisklasse B-West und damit zum zweitenmal der Aufstieg in die Kreisklasse A, während es mit der 1. HeM durch einen vorletzten Tabellenplatz wiederum abwärts in die Bezirksliga ging, wo es im folgenden Jahr somit zum Aufeinandertreffen der 1. und der 2. HeM kam.

Hatte es im Gründungsjahr in einer vergleichbaren Situation noch keine Aufstellungsprobleme gegeben, so kam es nun im Vorfeld der neuen Saison doch zu einigen Turbulenzen. Insgesamt 12 Spieler, die z.T. nur geringe Unterschiede in Leistungsstärke und Leistungszahl aufwiesen, waren einzustufen in eine 1. HeM mit begründeten Ambitionen auf den Wiederaufstieg und eine 2. HeM mit ebenso sicherem Kampf gegen den Abstieg.

Nur der Einsicht und der Vernunft aller betroffenen Spieler war es hier am entscheidenden Wendepunkt für die kommenden Jahre zu verdanken, daß zumindest die 1. HeM das gesteckte Ziel erreichte. Sie wurde 1982/83 in der Besetzung Schaub, Metzger, Domes, R. Mohr, Härter und Hiemer zum

zweitenmal Meister der Bezirksliga-Süd und schon zum drittenmal Aufsteiger in die Gruppenliga. Im selben Jahr errang die 1. HeM noch einen in der Geschichte unserer Abteilung herausragenden Erfolg.

Bei den Bezirkspokalspielen erreichten Schaub, Metzger und Domes problemlos, wie erwartet, das Endspiel, in dem sie dann 1:4 zurücklagen und der TTC Freienfels sich bereits als Sieger wähnte. Durch 4 Siege in Folge drehten unsere Akteure den Spieß jedoch noch um, machten aus dem 1:4 ein 5:4 und holten nach insgesamt 8-stündigem Kampf den Bezirkspokal doch nach Langgöns. Leider konnte die 2. HeM dem befürchteten Abstieg in die Bezirksklasse im selben Jahr nicht entgehen.

Der aus Dreieich kommende Walter Haller tritt am 1. Juni 1983 die Nachfolge des langjährigen Bürgermeisters Heinz Ulm an, der dieses Amt seit dem 1. Oktober 1957 inne hatte.

1983/84 behauptete sich die 1. HeM mit einem nie erwarteten 4. Platz in der GL, die 2. HeM verpaßte mit Platz 2 in der Bezirksklasse-Süd sogar nur knapp den Wiederaufstieg und die 4. HeM muß von der Kreisklasse B wieder in die Kreisklasse C absteigen. Am Ende der Saison 84/85 steht, mit einem Punkt Abstand zum Tabellenzweiten, wieder ein 4. Platz für die 1. HeM zu Buche, die damit nur knapp den nachträglichen Aufstieg in die Landesliga als Tabellenzweiter verpaßt. Die 2. HeM wird hervorragender Dritter, und während die 3. HeM als Tabellendritter erneut durch Klassenneueinteilung in die Kreisklasse B aufsteigt, finden sich auch wieder einige junge Damen zu einer weiblichen Jugend-Mannschaft zusammen.

Gerade rechtzeitig zur Verbandsrunde 1986/87 steht uns ein Teil der neuen Großsporthalle zur Verfügung und erweitert damit die Möglichkeiten für Training und Spielbetrieb ganz erheblich.

Nachdem sich in der nachfolgenden Verbandsrunde keine nennenswerten Änderungen ergaben, mußte unsere 4. HeM schon 1986/87 wieder in die Kreisklasse C absteigen. Die jungen Damen, inzwischen volljährig geworden, bildeten eine Damen-Mannschaft und schafften mit einem 2. Platz in der Kreisklasse in der Aufstellung Carmen Müller, Kerstin Buss, Gabi Pfuhl, Nicole Wolnitz, Christina Angerer und Bärbel Schaub sofort den Sprung in die Kreisliga. Im Jugend- und Schülerbereich konnte durch erhöhtes Engagement des Vorstandes und einiger Eltern ein deutlicher Aufwärtstrend festgestellt werden, und erstmals seit 1974/75 wurden wieder 2 Jugend-Mannschaften zur Verbandsrunde gemeldet.

Die Senioren-Mannschafts-Meisterschaften des Sportkreises Gießen sahen im gleichen Jahr unsere Senioren Schaub, Domes, Hinn und Krämer im Endspiel gegen den Gießener SV (GSV) mit 5:5 Spielen und 14:11 Sätzen mit hauchdünnem Vorsprung vorne. Diesem Erfolg ließen unsere Senioren (mit Turba für Domes) gleich noch einen glänzenden 3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften folgen.

Am 24.-25. Oktober 1987 richtet die TT-Abteilung die Südwestdeutsche Rangliste für Juniorinnen und Junioren in der neuen Sporthalle aus. Die Veranstaltung bietet hervorragenden Tischtennissport, nur die Zuschauerzahlen bleiben hinter den Erwartungen zurück.

1987/88 werden viele Klassen umbenannt. Die 1. HeM spielt jetzt in der 2. Verbandsliga (ehem. Gruppenliga) und kann den Abstieg mit einem vorletzten Platz nur äußerst knapp vermeiden. Mit Markus Schmidt kommt zum ersten Mal ein Eigengewächs in der 1. HeM zum Einsatz, der als Jugendspieler angefangen und sich über die 5., 4., 3. und 2. Mannschaft nach oben gespielt hat. Auch die 2. HeM, ebenfalls verjüngt durch den aus der 1. Jugendmentwachsenen Holger Buchner, konnte erst in den letzten Spielen nach langem Bangen den Klassenerhalt mit einem 8. Platz sicherstellen.

Die anderen Mannschaften konnten alle, wenn auch teilweise nur mit etwas Mühe ihre jeweiligen Spielklassen erhalten. Unsere Senioren wurden diesmal nur Zweite bei den Kreismeisterschaften. Im Endspiel, wieder gegen den GSV, gab es ein Kuriosum. Nach jeweils 5 gewonnenen Spielen und 11 gewonnenen Sätzen mußten die Bälle gezählt werden. Mit 193:179 (!) hatte hier der GSV das bessere Ende für sich.

Im Jugendbereich konnten wir die ersten Erfolge verzeichnen. Nicht nur, daß wir mit der Meldung von 2 Jugend- und 3 Schülermannschaften in die Spitze des Sportkreises Gießen vorstießen, auch die ersten Titel stellten sich ein. Drei Kreismeistertitel und zwei Vizebezirksmeisterschaften im Einzel und Doppel auf Schülerebene sowie ein Kreispokalsieg unserer 3. Jugend sind bisher nie dagewesene Erfolge, die auch für die Zukunft hoffen lassen.

Am 15.-16. Oktober 1988 richtet die TT-Abteilung wieder die Südwestdeutsche Rangliste, diesmal für Damen und Herren, in der neuen Sporthalle aus. Eine hochkarätige Veranstaltung, bei der u.a. der ehemalige Deutsche Meister Peter Engel als Spieler und der Weltmeister von 1976 Stellan Bengtson aus Schweden als Trainer anwesend sind. Es wird begeisternder Tischtennissport geboten, der diesmal auch erheblich mehr Zuschauer anlockt.

1988/89 schaffte die 1. HeM im 6. Jahr ununterbrochener Zugehörigkeit zur 2. Verbandsliga mit einem 9. Platz wieder einmal den Klassenerhalt. Auch die 2. HeM, im insgesamt neunten Jahr ihrer Zugehörigkeit zur Bezirksklasse, und die 3. HeM, im siebten Jahr ihrer ununterbrochenen Zugehörigkeit zur Kreisliga, belegten jeweils 9. Plätze. Die 4. HeM wurde in der Aufstellung Eberhard Seitz, Vowinkel, Gerhard Herget, Werner Schwertfeger, Michael Bachmann, Marco Schramm und Thorsten Avemann Erster in der 2. Kreisklasse und spielt in der neuen Saison in der 1. Kreisklasse.

Unsere Jugend- und Schüler-Mannschaften belegten durchwegs vordere Plätze und befinden sich weiter im Aufwind. Ein 5. Platz von Elmar Schaub bei den Hess. Jahrgangsmesterschaften der C-Schüler stellte das eindrucksvoll unter Beweis.

Am 15. und 22. Januar 1989 veranstalteten wir erstmalig ein TT-Ortspokal-Turnier für 4er-Mannschaften. In spannenden und teilweise auch dramatischen Spielen wurde die Mannschaft der CDU Ortopokalsieger vor der Vertretung der Fußball-Abteilung. Zur dieser Veranstaltung hatten wir 25 Aussiedler aus der DDR eingeladen. 36 kamen und waren begeistert von der Gastfreundschaft, die ihnen entgegengebracht wurde.

Soweit die Chronik der TT-Abteilung, die von uns aus den vorhandenen Unterlagen und nach vielen Gesprächen mit den beteiligten Zeugen aus dieser Zeit mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengetragen und niedergeschrieben wurde.

Die Erfolge aus der jüngsten Vergangenheit, hauptsächlich im Nachwuchsbereich, lassen unzweifelhaft einen deutlichen Aufwärtstrend erkennen. Gleichzeitig ist ein wachsendes Zusammengehörigkeitsgefühl, verbunden mit einer steigenden Bereitschaft der Aktiven, Verantwortung zu übernehmen, feststellbar.

Sollte diese Entwicklung auch weiterhin so anhalten, können wir der Zukunft der Abteilung optimistisch entgegen sehen.

Michael Daube
Hans Schaub

TSV - Lang-Göns

Abt. Tischtennis

Lang-Göns, den 22.10.1964

An den
Kreiswert des Hess TTB
Herrn Heinz Becker

63 Gießen
Moltkestraße 20

Mannschaftsmeldebogen
im Gründungsjahr

Betr. Tischtennis-Verbandsrunde 1964 - 1965

Zur Teilnahme an den Verbandsspielen der Kreisklasse B in der Verbandsrunde 1964 - 1965 melden wir folgende Mannschaft:

I. Mannschaft

1. Mohr, Gerhard	Pass-Nr. 001259
2. Schaub, Hans	" " 18533
3. Hinn, Karl-Heinz	" " 18534
4. Rompf, Gerhard	" " 18532

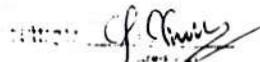
Ersatzspieler

Kolmer, Karl	" " 000288
--------------	------------

Mit sportlichen Grüßen

Abteilungsleiter

Bestätigt
Gießen, den


Gießen, den 22.10.1964



An

HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

Freigeholte Jugendliche sind mit zurückgestufte Spieler mit zu kennzeichnen.

- 1. Ausfertigung: Mannschaftsführer
- 2. Ausfertigung: Klassenleiter
- 3. Ausfertigung: bei Kreisklassen: bei Bezirksklassen, Bezirks- u. Gruppennigen: bei allen anderen Klassen: Kreisleiter, Bezirkswart, Bezirkswart, Verbandspielleiter

Verein TSV Langgöns Kreis Gießen Bezirk Lahn
 Vereinsnummer: 532601
 Anschrift des Vereinsvorsitzenden oder Abteilungsleiters: Hans Schaub
Moorgrasse 39, 6306 Langgöns 06403 Tel. 4423
 Anschrift des Spiellokals: Sporthalle am Lochermühlweg Tel. ----

Mannschaftsmeldebogen im Jubiläumsjahr

Herren - Rückrunde
 Spielzeit 1988/89

Mannschaft	Spielklasse	Genauere Anschrift des Mannschaftsführers
1.	2. Verbandsliga	Hans Schaub, Moorgrasse 39, 6306 Langgöns
2.	Bezirksklasse	Karlheinz Hinn, Grabenstr. 38, 6300 Gießen
3.	Kreisliga	Herbert Brückel, Asterweg 8, 6306 Langgöns
4.	2. Kreisklasse	Gerhard Herget, Tulpenweg 4, 6306 Langgöns
5.	2. Kreisklasse	H.U. Theiss, Erlenstr. 4, 6306 Langgöns
6.	3. Kreisklasse	Gerhard Rompf, Antheustra. 27, 6306 Langgöns

Stark umrandete Felder nur für Eintragungen der Verbandsorgane

Spieltärke-Reihenfolge	Name, Vorname	Geb.-Datum	Poß-Nr.	Mannschaftsleiter (z. B. 1., 2., 3.)	Bemerkung
1	Schaub, Hans	21.04.47	18533	1.	}
2	Croes, Serge	29.04.62	83214	1.	
3	Metzger, Peter	19.07.48	25727	1.	
4	Domes, Günter	13.06.41	88150	1.	
5	Gewiese, Bernd	25.02.49	25764	1.	
6	Schmidt, Markus	12.03.66	101668	1.	
7	Härter, Otto	30.03.54	72077	2.	
8	Hiemer, Wolfgang	11.02.52	51547	2.	
9	Hinn, Karlheinz	17.06.42	18534	2.	
10	Krämer, Rudi	30.05.43	18535	2.	
11	Kutscher, Uwe	18.10.59	74244	2.	
12	Buchner, Holger	17.07.69	99869	2.	
13	Turba, Wolfgang	16.05.41	7407	3.	
14	Murk, Hans	22.06.48	22068	3.	
15	Steinmetz, Hans	24.05.48	84395	3.	
16	Brückel, Herbert	29.10.51	51546	3.	
17	Seth, Bernd	14.03.48	81819	3.	
18	Daube, Michael	27.01.44	76280	3.	
18a	Gewiese, Sascha	23.03.73	97489	3.B	

Spieltärke-Reihenfolge	Name, Vorname	Geb.-Datum	Poß-Nr.	Mannschaftsleiter (z. B. 1., 2., 3.)	Bemerkung
19	Seitz, Eberhard	15.02.57	80188	4.	
20	Vowinkel, Edwin	15.05.49	25924	4.	
21	Avemann, Thorsten	09.04.71	127198	4.	
22	Herget, Gerhard	02.09.47	25928	4.	
23	Bachmann, Michael	25.08.70	120860	4.	
24	Schwertfeger, Werner	21.11.49	106916	4.	
24a	Textor, Timo	08.11.72	98669	4.B	
25	Schramm, Marco	19.06.71	120861	5.	
26	Gerstenhöfer, Reiner	07.06.52	90236	5.	
27	Grün, Christian	13.02.66	101169	5.	
28	Theiss, H.U.	26.11.47	20401	5.	
29	Hamann, Hartfried	21.06.44	87583	5.	
30	Deucker, Thomas	18.04.64	91067	5.	
30a	Porsch, Gunter	23.09.72	108880	5.B	
31	Hantschel, Harald	25.01.48	57480	6.	
32	Müller, Hans Ottmar	24.12.44	71887	6.	
33	Rompf, Gerhard	10.04.30	28532	6.	
34	Seel, Volker	03.02.51	28966	6.	
34a	Krämer, Thomas	15.09.73	126636	6.B	
35	Keller, Frank	12.10.59	94897	E	
36	Kutscher, Hans	08.07.39	71881	E	
37	Borchert, Axel	16.09.67	84455	E	
38	Angerer, Thomas	12.12.69	118798	E	
39	Lischka, Martin	12.03.55	58192	E	
40	Mohr, Rainer	12.12.54	57997	E	
41	Thorn, Willi	23.10.27	28226	E	
42	Kolmer, Karl	22.07.20	288	E	
43	Kaulich, Othmar	18.01.40	71883	E	
44	Kamin, Bodo	01.12.43	20713	E	
45	Mohr, Gerhard	12.03.36	58744	E	
46	Naumann, Hans Jürgen	15.05.53	126637	E	
47	Kleiber, Harry Bodo	25.08.50	folgt	E	

Der Vereins-Mannschaftsmeldebogen entspricht der tatsächlichen Spieltärke-Reihenfolge (ausgenommen Rückstufungen)

TSV Langgöns e.V.
 Abt. Tischtennis 31.12.88
 (Datum und Stempel)

J. Hiemer
 (Unterschrift des Abteilungsleiters)

Der Vereins-Mannschaftsmeldebogen wird - mit Änderungen auf - Plätzen - ab - ohne Änderungen - genehmigt.

Sch. Hellend. 30.1.89
 (Datum und Stempel)

Willi
 (Unterschrift des zuz. Verbandsorgans)

Unsere aktiven Mannschaften
Klassenzugehörigkeit und

Spieljahr	Platz	Damen	Platz	1. Herren	Platz	2. Herren
1964/1965			?	Kreisklasse B	?	Kreisklasse B
1965/1966			3	Kreisklasse B	7	Kreisklasse C
1966/1967			2	Kreisklasse B	8	Kreisklasse C
1967/1968			1	Kreisklasse B	-	keine Unterlagen
1968/1969			?	Kreisklasse B	-	keine Unterlagen
1969/1970			?	Kreisklasse B	-	keine Unterlagen
1970/1971			?	Kreisklasse B	-	keine Unterlagen
1971/1972			1	Kreisklasse B	-	keine Unterlagen
1972/1973			?	Kreisklasse A	-	keine Unterlagen
1973/1974	?	Kreisklasse	?	Kreisklasse A	-	keine Unterlagen
1974/1975	?	Kreisklasse	?	Kreisklasse A	-	keine Unterlagen
1975/1976	9	Kreisklasse	?	Bezirksklasse	-	keine Unterlagen
1976/1977	1	Kreisklasse A	2	Bezirksklasse	4	Kreisklasse A
1977/1978	11	Bezirksklasse	1	Bezirksklasse	5	Kreisklasse A
1978/1979	8	Kreisklasse A	11	Gruppenliga	7	Bezirksklasse
1979/1980	?	Kreisklasse B	3	Bezirksliga	9	Bezirksklasse
1980/1981	-	--	1	Bezirksliga	1	Bezirksklasse
1981/1982	-	--	11	Gruppenliga	8	Bezirksliga
1982/1983	-	--	1	Bezirksliga	12	Bezirksliga
1983/1984	-	--	4	Gruppenliga	2	Bezirksklasse
1984/1985	-	--	4	Gruppenliga	3	Bezirksklasse
1985/1986	-	--	7	Gruppenliga	6	Bezirksklasse
1986/1987	2	Kreisklasse C	7	Gruppenliga	3	Bezirksklasse
1987/1988	8	Kreisliga	11	2.Verbandsliga	8	Bezirksklasse
1988/1989	8	Kreisliga	9	2.Verbandsliga	9	Bezirksklasse

von 1964 - 1989
Platzierung

Platz	3. Herren	Platz	4. Herren	Platz	5. Herren	Platz	6. Herren
-	--	-	--	-	--	-	--
-	--	-	--	-	--	-	--
-	--	-	--	-	--	-	--
?	Kreisklasse C	-	--	-	--	-	--
-	--	-	--	-	--	-	--
-	--	-	--	-	--	-	--
?	Kreisklasse D	-	--	-	--	-	--
?	Kreisklasse D	-	--	-	--	-	--
1	Kreisklasse D	-	--	-	--	-	--
12	Kreisklasse C	-	--	-	--	-	--
3	Kreisklasse C	?	Kreisklasse C	-	--	-	--
?	Kreisklasse B	?	Kreisklasse C	-	--	-	--
10	Kreisklasse B	4	Kreisklasse C	?	Kreisklasse C	-	--
9	Kreisklasse B	1	Kreisklasse C	10	Kreisklasse C	8	Kreisklasse D
?	Kreisklasse B	?	Kreisklasse B	6	Kreisklasse C	10	Kreisklasse C
12	Kreisklasse A	?	Kreisklasse B	?	Kreisklasse D	?	Kreisklasse D
4	Kreisklasse B	5	Kreisklasse B	8	Kreisklasse C	8	Kreisklasse C
1	Kreisklasse B	11	Kreisklasse B	9	Kreisklasse C	10	Kreisklasse C
?	Kreisklasse A	8	Kreisklasse B	11	Kreisklasse C	6	Kreisklasse D
9	Kreisklasse A	12	Kreisklasse B	5	Kreisklasse C	5	Kreisklasse D
10	Kreisklasse A	3	Kreisklasse C	9	Kreisklasse C	6	Kreisklasse D
7	Kreisklasse A	10	Kreisklasse B	8	Kreisklasse C	2	Kreisklasse D
9	Kreisklasse A	12	Kreisklasse B	6	Kreisklasse D	3	Kreisklasse D
11	Kreisliga	3	2. Kreisklasse	11	2. Kreisklasse	2	3. Kreisklasse
9	Kreisliga	1	2. Kreisklasse	8	2. Kreisklasse	3	3. Kreisklasse

Anmerkungen:

Gruppenliga = 2. Verbandsliga

A-Klasse = Kreisliga

B-Klasse = 1. Kreisklasse

C-Klasse = 2. Kreisklasse

D-Klasse = 3. Kreisklasse

Normale Sollstärke pro Klasse: 12 Mannschaften

Vereinsmeister

von 1972 - 1988

	W. Jugd/Damen -Einzel-		Herren -Einzel-		Herren -Vorgabe-Einzel-	
	1	2	1	2	1	2
	1972			H.Schaub	K.H.Hinn	
1973			P.Metzger	E.Döring		
1974			nicht ausgespielt	nicht ausgespielt		
1975			H.Schaub	B.Gewiese		
1976			H.Schaub	G.Schmidt		
1977			H.Sievers	H.Schaub		
1978			H.Schaub	W.Hiemer		
1979			H.Schaub	H.Frank		
1980			P.Metzger	O.Härter		
1981			H.Schaub	W.Hiemer		
1982			H.Schaub	P.Metzger	P.Metzger	B.Gewiese
1983			H.Schaub	P.Metzger	P.Metzger	H.Murk
1984	G.Pfuhl	K.Buss	H.Schaub	P.Metzger	U.Kutscher	R.Krämer
1985	C.Müller	N.Woinitza	P.Metzger	B.Gewiese	B.Ulm	M.Daube
1986	K.Buss	C.Müller	H.Schaub	O.Härter	U.Kutscher	H.O.Müller
1987	C.Müller	K.Buss	H.Schaub	M.Schmidt	M.Schmidt	B.Gewiese
1988	B.Schaub	C.Müller	H.Schaub	S.Croes	--	--

	Herren -Doppel-		Herren -Geloste Doppel-		Männl. Jugend -Einzel-		Männl. Schüler -Einzel-	
	1	2	1	2	1	2	1	2
	1972							
1973								
1974								
1975								
1976								
1977								
1978	H.Schaub K.Kolmer	R.Krämer E.Döring						
1979	H.Schaub H.Brückel	P.Metzger K.Kolmer						
1980	W.Hiemer U.Kutscher	P.Metzger H.Brückel						
1981	B.Gewiese U.Kutscher	H.Schaub R.Weber			M.Schmidt	C.Grün		
1982	H.Schaub H.U.Theiss	B.Gewiese M.Daube			M.Schmidt	O.Röser		
1983	P.Metzger G.Domes	H.Schaub O.Härter	B.Gewiese U.Kutscher	O.Härter M.Schmidt	A.Borchert	B.Faber		
1984	--	--	R.Krämer M.Schmidt	H.Schaub R.Gerstenhöfer	A.Borchert	C.Schöndorfer	S.Gewiese	T.Textor
1985	--	--	P.Metzger H.Hamann	B.Ulm R.Gerstenhöfer	H.Buchner	M.Bachmann	T.Textor	M.Hetzler
1986	P.Metzger O.Härter	H.Schaub G.Domes	G.Domes H.U.Theiss	H.Schaub W.Schwerfeger	H.Buchner	T.Avemann	T.Krämer	T.Textor
1987	U.Kutscher M.Schmidt	B.Gewiese R.Krämer	H.Schaub K.Kolmer	M.Schmidt H.Hamann	T.Avemann	S.Gewiese	S.Endres	T.Krämer
1988	B.Gewiese M.Schmidt	P.Metzger S.Croes	H.Buchner T.Avemann	U.Kutscher M.Bachmann	S.Gewiese	T.Krämer	E.Diebel	S.Dheghani

Bilder von gestern ...

Meister 1967/68 der Kreisklasse B

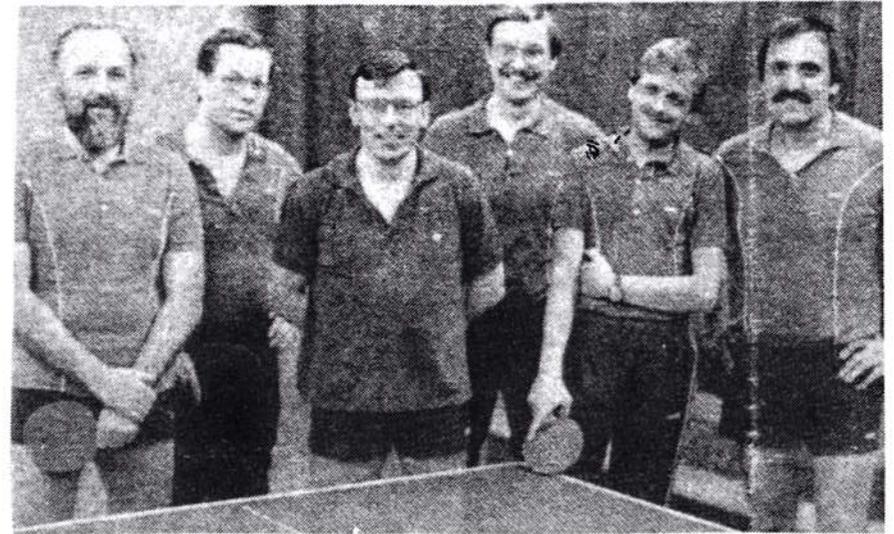
(wegen Neueinteilung der Spielklassen leider nicht aufgestiegen,
aber der erste Titel für die TT-Abteilung des TSV Langgöns)



von links: Karl Kolmer, K.W. Winter, Gerhard Mohr, Bodo Kamin
Hans Schaub, Rudi Krämer, K.H. Hinn

Meister 1980/81 der Bezirksliga-Süd

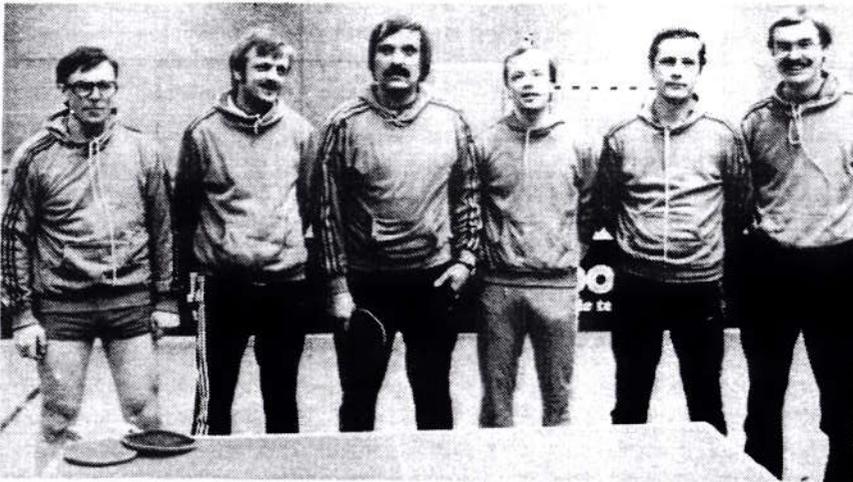
und Aufsteiger zur Gruppenliga Lahn



von links: Gunter Domes, Otto Harter, Peter Metzger, Hans Schaub,
Bernd Gewiese, Wolfgang Turba

Meister 1977/78 der Bezirksklasse Gießen

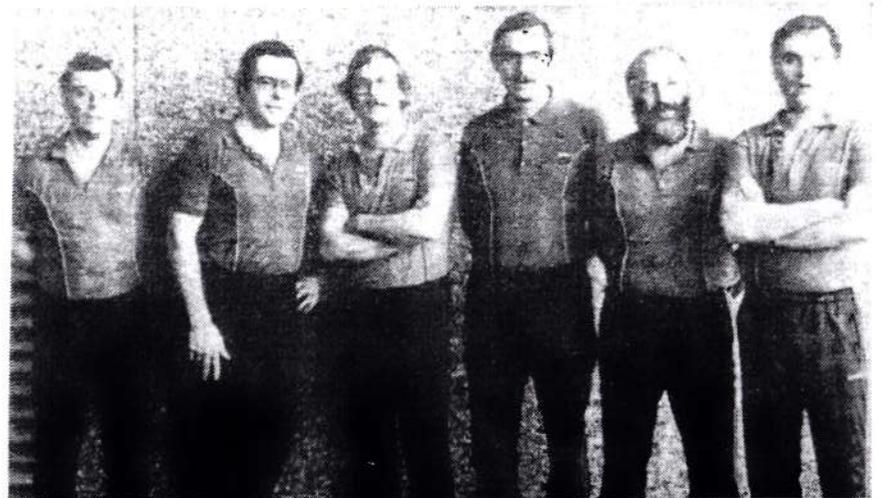
und Aufsteiger zur Gruppenliga Lahn



von links: Peter Metzger, Bernd Gewiese, Wolfgang Turba,
Henning Sievers, Werner Köberle, Hans Schaub

Meister 1982/83 der Bezirksliga Lahn, Gruppe Süd

und ungeschlagen Aufsteiger zur Gruppenliga



von links: Peter Metzger, Otto Härter, Wolfgang Hiemer,
Hans Schaub, Günter Domes, Reiner Mohr

Vorstand der TT-Abteilung 1964 - 1989

	Abteilungs- leiter	stellv. Abteilungs- leiter	Schriftführer	Jugendwart	Kassenwart	Pressewart	Zeugwart
1964-65	Walter Heinrichs	Karl Kolmer	Rudi Krämer		Gerhard Rompl		
1965-67	Karl Kolmer	Rudi Krämer	Rudi Krämer	Klaus Ulm	Gerhard Rompl		
1967-69	Karl Kolmer	Rudi Krämer	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1969-71	Karl Kolmer	Rudi Krämer	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1971-73	Karl Kolmer	Rudi Krämer	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1973-75	Rudi Krämer	Heiner Frank	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1975-77	Rudi Krämer	Karl Kolmer	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1977-79	Rudi Krämer	Karl Kolmer	Rudi Krämer	-	Gerhard Rompl		
1979-81	Hans Schaub	Karl Kolmer	Bernd Gewiese	Ursula Frank	Gerhard Rompl		
1981-83	Hans Schaub	Karl Kolmer	Bernd Gewiese	Uwe Keller	TT-Kasse aufgelöst	Reiner Gerstenhöfer	Hans Kutscher
1983-85	Hans Schaub	Karl Kolmer	Bernd Gewiese	Uwe Keller		Hans Steinmetz	Hans Kutscher Gerhard Herget
1985-87	Hans Schaub	Karl Kolmer Peter Metzger	Bernd Gewiese	Markus Schmidt		Reiner Gerstenhöfer	Gerhard Herget
1987-89	Hans Schaub	Peter Metzger Karl-Heinz Hinr	Bernd Gewiese	Hans Schaub		Markus Schmidt	Gerhard Herget
Wahl 89 für 1989-91	Hans Schaub	Peter Metzger Karl-Heinz Hinr	Bernd Gewiese	Hans Schaub		Markus Schmidt	Gerhard Herget

Die Aktiven im Jubiläumsjahr Damen-Mannschaft (Kreisliga)



von links: Gabi Pfuhl, Carmen Müller, Nicole Wolnitza, Christina Angerer, Kerstin Buss, Barbara Schaub

1. Herren-Mannschaft (2. Verbandsliga)



von links: Hans Schaub, Bernd Gewiese, Günter Domes, Serge Croes, Peter Metzger, Markus Schmidt

2. Herren-Mannschaft (Bezirkssklasse)



von links: K.H. Hinn, Rudi Kramer, Holger Buchner, Uwe Kutscher
es fehlen Otto Härter und Wolfgang Hiemer

4. Herren-Mannschaft (2. Kreisklasse und Aufsteiger zur 1. Kreisklasse)



von links: Eberhard Seitz, Edwin Vowinkel, Gerhard Herget,
Marco Schramm, Michael Bachmann, Werner Schwertfeger

3. Herren-Mannschaft (Kreisliga)



von links: Bernd Seth, Herbert Brückel, Wolfgang Turba,
Hans Steinmetz, Hans Murk, Michael Daube

5. Herren-Mannschaft (2. Kreisklasse)



von links: Frank Keller, Hartfried Hamann, H.U.Theiss, Harald Hantschel,
Reiner Gerstenhöfer. Es fehlen Thomas Deucker und Christian Grün

6. Herren-Mannschaft (3. Kreisklasse)



von links: Hans Kutscher, Willi Thorn, H.O. Müller, Gerhard Rompf, Othmar Kaulich. Es fehlt Volker Seel

2. Jugend-Mannschaft (Kreisklasse B)



von links: Robert Toma, Marc Hetzler, Markus Textor, es fehlen Erik Metzger, Tobias Müller

1. Jugend-Mannschaft (Kreisklasse A)



von links: Sascha Gewiese, Timo Textor, Thomas Krämer, Gunter Porsch

3. Jugend-Mannschaft (Kreisklasse B und Kreispokalsieger 1987/88)



von links: Volker Nietfeld, Richard Bencik, Betreuer Gerhard Rompf, Milan Diebel, Frank Langer